



Der Kommunale Sozialverband Mecklenburg-Vorpommern,

eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, seit dem 01.07.2012 überörtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe (Landesjugendamt), sucht möglichst zum 01.12.2018

eine Fachkraft in der Jugendhilfe (Sozialpädagogik).

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- die Wahrnehmung der Aufgaben zum Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen (§§ 45 bis 48a SGB VIII), insbesondere im Betriebserlaubnisverfahren der Einrichtungen der Hilfen zur Erziehung,
- die Förderung der Zusammenarbeit zwischen den örtlichen Trägern und den anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe, insbesondere bei der Planung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots an Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und Hilfen für junge Volljährige,
- die Beratung der örtlichen Träger bei der Gewährung von Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche nach den §§ 32 bis 35a SGB VIII, insbesondere bei der Auswahl einer Einrichtung oder der Vermittlung einer Pflegeperson in schwierigen Einzelfällen,
- die Beratung der Träger von Einrichtungen während der Planung und Betriebsführung,
- die Betriebserlaubnisverfahren für Kindertageseinrichtungen, sofern diese in Trägerschaft des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe liegen.

Wir erwarten:

- Qualifikation als Fachkraft in der Jugendhilfe gemäß § 72 SGB VIII und Laufbahnbefähigung für den gehobenen Verwaltungsdienst/Laufbahngruppe 2 (Diplom/Bachelor FH)
- mehrjährige Berufserfahrung in der Jugendhilfe, vorzugsweise im Bereich stationärer Leistungen
- umfassende Kenntnisse der jugendhilferechtlichen Vorschriften und Verwaltungserfahrung, ggf. auch bei einem Einrichtungsträger
- Verwaltungsaffinität, Verhandlungsgeschick und Konfliktfähigkeit
- methodisches, konzeptionelles und selbständiges Arbeiten
- Bereitschaft zu Dienstreisen i.d.R. mit Dienstwagen, insbesondere bei besonderen Vorkommnissen

Belastbarkeit, Teamfähigkeit, ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, ein ausgezeichneter Ausdruck in Wort und Schrift sowie ein sicherer Umgang mit der gängigen PC-Software (MS-Office) und Verständnis für Fachverfahren werden vorausgesetzt.

Die Stelle wird mit der Entgeltgruppe 10 TVöD vergütet. Die regelmäßig wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Stelle ist unbefristet. Die Probezeit beträgt sechs Monate.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Mit der Bewerbung verbundene Kosten können leider nicht übernommen werden.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen senden Sie bitte per E-Mail bis zum 31.10.2018 an:

Stuntebeck@ksv-mv.de

Rückfragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Frau Stuntebeck (0385/396899-12), inhaltlicher Art bitte an Frau Kehrhahn-von Leesen (0385/396899-40, Kehrhahn-vonLeesen@ksv-mv.de).